

## Sitzung der Stadtverordneten. (Vorläufiger Bericht.)

\* Leipzig, 9. März. Den diesfalligen Rathsanträgen entsprechend beschließt man, den Gesangunterricht in den beiden obersten Mädchenklassen der Rath's- und Wendler'schen Freischule vom künftigen Ostern ab zu theilen, an der IV. Bürgerschule einen Hilfslehrer mit 350 Thlr. Gehalt anzustellen, und an der V. Bürgerschule drei neue provisorische Lehrerstellen zu je 350 Thlr. Gehalt zu gründen. — Zu der Erbauung einer Bezirksschule auf dem Flossplatze (neben der Realschule) ertheilt das Collegium nur unter der Voraussetzung seine Zustimmung, daß die nach der Zeiger Straße gelegene Fronte des Flossplatzes mit einer Tiefe von ungefähr 40 Ellen (im Ganzen 7—8000 □ Ellen) zu Bauplätzen (natürlich unter gewissen Beschränkungen) verwendet werde. Der Rath will versuchsweise eine besondere Schule für schwach-sinnige Kinder mit einem jährlichen Aufwande von ungefähr 1900 Thlr. errichten. Der Ausschuss rath an, diesen Vorschlag abzulehnen und dafür dem Rathe wiederholt anheimzugeben, ob sich nicht die Einrichtung zweier besonderer Classen für schwach-sinnige Kinder an den beiden Bezirksschulen empfehle. Obgleich die Rathsvorlage von den Herren Scharf und Geheimrath Dr. Wunderlich unter Bezugnahme auf ein derselben im Princip bestimmendes Gutachten der hiesigen Schuldirektoren warm befürwortet worden und den Vorrednern sich die Herren Dr. Gensel und Bär angeschlossen hatten, wurde doch schließlich das Ausschussgutachten, für welches außer dem Referenten Dr. Erdmann die Herren Vicevorsteher Käser und Cavael sprachen, gegen 21 und beziehentlich 15 Stimmen angenommen.

## Telegraphischer Coursbericht.

**Chemnitz, 9. März.** Baumwollenmarkt: Ruhig, kleine Umsätze zu gedrückten Preisen. Auswahl bleibt beschränkt. — Garn umsätze unbedeutend, Preise unverändert. Mule-Vorräthe klein. — Getreide: Weizen pr. 2040  $\mathcal{L}$ . 60—65, Roggen pr. 2016  $\mathcal{L}$ . 49—51, Erbsen pr. 2160  $\mathcal{L}$ . 48—60, Gerste pr. 1680  $\mathcal{L}$ . 36—45, Hafer pr. 1200  $\mathcal{L}$ . 24—27. — Mehl: Weizen Nr. 00  $4\frac{2}{3}$ — $4\frac{3}{4}$ , Nr. 0  $4\frac{1}{4}$ — $4\frac{1}{2}$ , Nr. 1  $3\frac{5}{8}$ —4; Roggen Nr. 00  $3\frac{2}{3}$ , Nr. 0  $3\frac{5}{12}$ — $3\frac{1}{2}$ , Nr. 1  $3\frac{1}{2}$  bis  $3\frac{1}{4}$ . — Spiritus: pr. 8000  $\mathcal{L}$ . loco  $14\frac{1}{12}$  Geld.

**Berlin, 9. März.** Altona-Kieler Eisenbahn-Actien  $105\frac{1}{2}$ ; Berg.-Märk.  $127\frac{1}{4}$ ; Berl.-Anh. 183; Berl.-Görl.  $68\frac{1}{2}$ ; Potsdam-Magb.  $193\frac{1}{4}$ ; Berlin-Stett.  $136\frac{7}{8}$ ; Bresl.-Freib. 109; Köln-Mind.  $121\frac{7}{8}$ ; Cösel-Ob.  $109\frac{7}{8}$ ; Galiz. Carl-Ludw.  $98\frac{3}{4}$ ; Bbh.-Ritt.  $69\frac{1}{2}$ ; Magdeb.-Leipz. 186; Magdeb.-Halberst.  $118\frac{1}{4}$ ; Mainz-Ludwigsh. 134; Oberschl.  $170\frac{1}{4}$ ; Dester.-Französl. Staatsb.  $213\frac{1}{4}$ ; Rechte Oderufer  $86\frac{3}{4}$ ; do. St. Prior. 96; Rhein.  $114\frac{1}{2}$ ; Lomb.  $134\frac{1}{8}$ ; Lomb. Prior.  $250\frac{3}{4}$ ; Thür.  $133\frac{1}{4}$ ; Preuß. Anleihe 5  $\mathcal{L}$  102; do.  $4\frac{1}{2}$   $\mathcal{L}$   $93\frac{5}{8}$ ; do. 4  $\mathcal{L}$  84; do. St.-Sch.-Scheine 79; Ital. 5  $\mathcal{L}$  Anl.  $55\frac{7}{8}$ ; Desterreichische Papierrente  $50\frac{1}{2}$ ; Dester. Silberrente  $58\frac{1}{2}$ ; do. Loose von 1860  $80\frac{5}{8}$ ; do. von 1864 66; Rumänier  $71\frac{3}{4}$ ; Russische Präm.-Anleihe von 1864  $119\frac{3}{4}$ ; Amerik.  $96\frac{7}{8}$ ; Discout-Commandit  $132\frac{7}{8}$ ; Darmstädter Bank-Actien  $129\frac{7}{8}$ ; Severer 99; Gothaer 104; Leipz. Credit-Actien 118; Weininger do.  $122\frac{1}{2}$ ; Preussische Bank-Antheile 134; Dester. Credit-Actien  $154\frac{3}{4}$ ; Sächs. Bank-Actien  $126\frac{1}{2}$ ; Weimar. do. 92; Wien lange Sicht  $81\frac{1}{2}$ ; do. kurze do.  $82\frac{1}{2}$ ; Petersburger lange do.  $81\frac{1}{2}$ ; do. kurze do.  $82\frac{1}{2}$ ; Warschau do. do.  $74\frac{1}{4}$ ; Dester. Bank-Noten  $82\frac{3}{16}$ ; Russ. do.  $74\frac{3}{8}$ ; Sächs. Hyp.-Bank  $48\frac{1}{2}$ ; Pardubitzer Eisenbahn-Actien  $73\frac{1}{4}$ . **Markt.**

**Frankfurt a/M., 9. März.** (Schluß.) Preuß. Cassen-Anw. 105; Berliner Wechsel 105; Hamburger Wechsel  $88\frac{1}{2}$ ; Londoner Wechsel 120; Pariser Wechsel  $95\frac{1}{8}$ ; Wiener Wechsel  $95\frac{7}{8}$ ; 5  $\mathcal{L}$  Verein.-St.-Anleihe pro 1862  $95\frac{7}{8}$ ; Desterreich. Credit-Actien  $271\frac{1}{2}$ ; 1860r Loose  $80\frac{3}{4}$ ; 1864r Loose —; Dester. Silb.-Rente  $58\frac{3}{8}$ ; 5  $\mathcal{L}$  Met. —; Bayr. 4  $\mathcal{L}$  Präm.-Anleihe —; Steuerfr. Anl. —; Staatsbahn  $374\frac{1}{2}$ ; Bad. Loose —; Galizier  $231\frac{3}{4}$ ; Darmst. Bankact. 326; Lomb.  $234\frac{1}{2}$ ; Goldcoupons —; Sächs. Pfandbriefe 50; Spanier —; Commerzbank —. **Tendenz:** matt.

**Wien, 9. März.** Amtliche Notirungen. (Geldcours.) Einheitsl. Staatsb. in Banknoten 61.60; do. in Silber 71.30; Nationalanlehen —; 1860r Loose 97.80; Bank-Actien 726.—; Credit-Actien 281.50; London 124.—; Silberagio 121.—; k. k. Münzducaten 5.82. — **Börsen-Notirungen** vom 8. März. Metalliques à 5  $\mathcal{L}$  —; Nationalanlehen —; Papier-Rente 61.80; Silber-Rente —; 1860r Loose 99.70; 1864r Loose 120.75; Bank-Actien 728.—; Credit-Act. 283.—; Creditloose 162.50; Böhm. Westb.

235.—; Galiz. Eisenb. 243.—; Lomb. Eisenb. 247.00; bahn 217.—; Staats-Eisenb. 394.—; London 124.25; 49.30; Napoleonsd'or 9.91.

**London, 9. März.** Wechsel auf Leipzig 6.27  $\frac{1}{2}$ .

**London, 9. März.** Consols  $92\frac{1}{16}$ .

**Paris, 9. März.** 3  $\mathcal{L}$  Rente 74.47; Ital. Rente Credit-mob.-Actien 253.75; Amerikaner  $103\frac{1}{8}$ ; 3  $\mathcal{L}$  Lomb. ritäten 249.62; Italien. Tab.-Oblig. 457.50; Ital.-Tab. —; Türkische Anleihe —; Dester. St.-Eisenb. 791.50; Lombard. Eisenbahn-Actien 500.—. — Fest, träge. — Anfangscourse: 74.55.

**Rem-Port, 8. März, Ab. (Schlußcourse.)** Gold-Agio 111 Wechselcourse auf London in Gold  $108\frac{3}{8}$ ; 6  $\mathcal{L}$  Amerik. pr. 1882  $110\frac{1}{8}$ ; do. pr. 1885  $109\frac{1}{4}$ ; 1865r Bonds  $10\frac{1}{4}$  10/40r Bonds  $106\frac{1}{8}$ ; Min.  $138\frac{1}{4}$ ; Erleb. 25; Biddl. Upland  $21\frac{1}{2}$ ; Petroleum raff.  $27\frac{1}{2}$ ; Paris —; (extra state) 4.70 à 5.30.

**Liverpool, 9. März.** (Baumwollenmarkt) Der heutige Markt eröffnete in matter Stimmung. Maßlicher Umsatz 8—10,000 Ballen. Preise williger. Import 2250 Ballen Amerikanische.

**Berliner Productenbörse, 9. März.** Weizen loco pr. d. M. 57  $\mathcal{L}$ .; pr. Frühj.  $58\frac{3}{8}$   $\mathcal{L}$ .; pr. Mai-Juni 59  $\mathcal{L}$ . — Roggen loco  $44\frac{1}{2}$   $\mathcal{L}$ .; pr. d. M.  $44\frac{1}{2}$   $\mathcal{L}$ .; pr.  $44\frac{3}{8}$   $\mathcal{L}$ .; pr. Mai-Juni  $44\frac{1}{2}$ ; pr. Juni-Juli  $45\frac{1}{2}$   $\mathcal{L}$ . R. fest. — Spiritus loco  $14\frac{2}{3}$   $\mathcal{L}$ .; pr. d. M.  $14\frac{5}{8}$   $\mathcal{L}$ .; Frühjahr  $14\frac{1}{12}$   $\mathcal{L}$ .; pr. Mai-Juni 15  $\mathcal{L}$ .; pr. Juni  $15\frac{3}{8}$   $\mathcal{L}$ .; pr. Juli-August  $15\frac{3}{8}$   $\mathcal{L}$ . R. —; fest. — Loco  $13\frac{2}{3}$   $\mathcal{L}$ .; pr. d. M.  $13\frac{2}{3}$   $\mathcal{L}$ .; pr. Frühjahr  $13\frac{2}{3}$   $\mathcal{L}$ .; pr. d. M.  $13\frac{2}{3}$   $\mathcal{L}$ .; Herbst  $12\frac{3}{4}$   $\mathcal{L}$ . 500; höher. — Loco Frühjahr 25  $\mathcal{L}$ .

## Telegraphische Depeschen.

**Breslau, 9. März** Nachmittags. Die Einnahmen der Schweidnitz-Freiburger Eisenbahn betragen im Monat März 93733 Thaler und ergaben gegen den entsprechenden Monat vorigen Jahres eine Mindereinnahme von 15775 Thaler.

**Wien, 9. Februar.** Die Einnahme der Lomb. Eisenbahn beträgt auf dem österreichischen Netze in der Woche vom 26. Februar bis 4. März die Summe von 467,279 Fl. gegen entsprechende Woche des Vorjahres eine Mindereinnahme von 109,890 Fl.

**Pest, 9. März.** Entgegen der Mittheilung der „Desterreich. Correspondenz“ behauptet „Bethlens Wochenschrift“, daß im ungarischen Ministerium verbleiben und zur Annahme der Stelle als Reichsfinanzminister die Zustimmung der ungarischen Minister-Collegen bedürftig wäre, da die ungarischen Minister durch das Versprechen der gegenseitigen Solidarität in der Angelegenheit ihrer Demission oder sonstigen Verwendung gebunden sind.

**Florenz, 8. März.** Die „Italia militare“ meldet, daß am 31. d. Mts. die Altersklasse von 1845 auf unbegrenzten Termin entlassen werden. Diese Klasse umfaßt ungefähr 30,000 Mann.

**Bologna, 8. März.** Aus Rom trifft von unterrichteter Stelle folgende Meldung ein: Angesichts der von der römischen Curie veröffentlichten, das politische Gebiet berührenden Schenkung hat die französische Regierung die Politik der Nichtinterferenz aufgegeben und fordert die Zulassung eines Mandatars der italienischen Regierung zum Concil. Cardinal Antonelli hat von der Forderung vorerst Act genommen. Die Frage steht bei der Curie zur Prüfung, die Antwort ist noch nicht erlassen.

**Paris, 8. März.** Bei dem gestrigen Deputirten-Tage, welcher von dem Führer des linken Centrums, Marquis d'André, im Grand Hotel veranstaltet worden war, hielt der Justizminister Olivier eine Rede, über welche sich die Abendblätter fast einmüthig sehr beifällig äußern. — Der Commune, welche Olivier zum Zweck des Studiums der Arbeiterfrage zuzusehen beabsichtigt, werden auch mehrere Publicisten und Arbeiter als Mitglieder beizumohnen.

**Paris, 9. März.** Ein Artikel des „Constitutionnel“ spricht sehr beifällig das Project der türkischen Bahnen. In dem Artikel wird die europäische Wichtigkeit dieser Bahnen hervorgehoben, welche die friedliche Lösung der orientalischen Frage beizuführen bestimmt sei.

**London, 8. Februar.** England hat sich in der Streitfrage zwischen der Pforte und Montenegro unbedingt für den türkischen Standpunct ausgesprochen.

**London, 9. März.** Unterhaus. Fortsetzung der irischen Debatte. Eine starke Majorität für die Regierung ist gewiß. Alle Redner kritisiren nur Einzelheiten, nicht aber das Princip der Bill. Die Abstimmung erfolgt frühestens übermorgen.

## Sophienbad, Schwimm- und Badebassin. Temperatur des Wassers 2

Verantwortlicher Redacteur: Friedrich Gättner. (In Angelegenheiten des Tageblattes zu sprechen täglich Vormittags von 11—12 Uhr und Nachmittags von 4—5 Uhr im Redactionslocale: Johannisgasse Nr. 4 und 5.)  
Druck und Verlag von P. Volz. Ausgegeben durch die Expedition des Leipziger Tageblattes, Johannisgasse Nr. 4 und 5.